

Bearbeiter: Wiese, Thomas  
 Einreicher: Tiefbauamt  
 Beteiligte Bereiche: Amt für Finanzen

Datum	<b>Drucksachen Nr.</b> (ggf. Nachtragsvermerk)
<b>30.04.2024</b>	<b>090/2024</b>

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Stadtrat öffentlich	15.05.2024					

**Betreff:**

Grundhafter Ausbau Ring bis Wasserturmstraße im Zuge der Baumaßnahme M-0000000155

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt außerplanmäßige Mittel in Höhe von 112.000 € für den grundhaften Ausbau Ring und August-Bebel-Straße bis zur Wasserturmstraße (in der Anlage blau markiert), in der südlichen Verlängerung zur eigentlich geplanten Maßnahme M-0000000155 „grundhafter Ausbau Ring von der August-Bebel-Straße bis zur Rathausstraße“ (in der Anlage grün markiert).

	Konto für außerplanmäßige Auszahlungen	Konto zur Deckung der zusätzlichen Auszahlungen
Maßnahme- Nr.	M-443	M - 155
Produkt	54100100	51100307
Sachkonto	09605000	09605000
Untersachkonto	09605.40013	63020.95091
Finanzrechnungskonto	78512000	78512000

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 79 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 29. November 2023.

**Sachdarstellung:**

Das Tiefbauamt wird ab 13.05.2024 den Ring zwischen der Rathausstraße und der Kreuzung Ring / August-Bebel-Straße grundhaft ausbauen (M-0000000155).

Die Leipziger Wasserwerke (LWW) waren vorauslaufend in diesem Baufeld, sowie dem sich südlich anschließenden Bereichs von der Kreuzung Ring / August-Bebel-Straße bis zur Wasserturmstraße mit ihren Arbeiten am bestehenden Leitungsnetz tätig (siehe Lageplan in Anlage).

Im Zuge dieser Arbeiten zeigte sich, dass der vorhandene Straßenaufbau in einem sehr schlechten Zustand ist, so dass in dem südlichen Bereich ab der Kreuzung Ring / August- Bebel- Straße, in dem lediglich die Rohrgräben im Auftrag der LWW asphaltiert werden sollten, ein vollflächiger Ausbau erfolgen muss.

Die aus diesem Umstand resultierenden Abstimmungen und Überprüfungen ergaben, dass eine kostenmäßige Beteiligung der Stadt Markkleeberg sinnvoll und zielführend ist. Um keine Verzögerungen in den Bauablauf zu bekommen, haben wir uns dazu entschieden, die Leistungen durch den Auftragnehmer der Stadt Markkleeberg realisieren zu lassen und den Leistungsanteil der LWW in Rechnung zu stellen. Die Kostenverteilung erfolgt anhand eines Aufmaßes, welches zur Baufeldübergabe zwischen LWW und Stadt Markkleeberg gemeinsam durchgeführt wird. Ein entsprechender Koordinierungsvertrag wird zwischen den beiden Häusern geschlossen.

Dieser beschriebene Bauabschnitt liegt nicht im Umgriff des Sanierungsgebietes, so dass dieser getrennt abgerechnet und damit außerplanmäßige Mittel bereitgestellt werden müssen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Für die Maßnahme (M-0000000155) Ring von Rathausstraße bis August- Bebel- Straße standen zu Beginn des Haushaltsjahr 2024 Mittel in Höhe von 1.293.608,11 € zur Verfügung.

Für die Planungsleistungen und die Ausführung der Bauleistungen sind 999.837,22 € in diesem Haushaltsjahr bereits gebunden, so dass noch 293.770,39 € zur Verfügung stehen.

Nach Abzug der außerplanmäßigen Mittel in Höhe von 112.000,00 € stehen noch weitere 181.770,39 € der Maßnahme M-0000000155 zur weiteren Verfügung.

Karsten Schütze  
Oberbürgermeister

**Anlagen:**

Anlage 1 Lageplan